

Neues aus dem Deutschen Theater

Gemeinsame Erklärung für Demokratie – gegen Rechtsextremismus vom 4. März 2024



Für Demokratie gegen Rechtsextremismus

München ist eine Stadt der Vielfalt.

Hier leben Menschen aus mehr als 180 Nationen. Nahezu ein Drittel der Münchner*innen hat einen ausländischen Pass und mehr als 60 Prozent der Münchner*innen unter 18 Jahren haben in ihren Familien Migrationsgeschichten.

Diese Vielfalt zeichnet München aus und ist eine Bereicherung für die gesamte Stadt.

Wir

- setzen uns gemeinsam gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus in jeder Form ein,
- lassen es nicht zu, dass Menschen aus rassistischen, antisemitischen oder sonstigen menschenfeindlichen Gründen ausgegrenzt werden,
- stehen an der Seite aller Menschen in dieser Stadt, die durch die völkische Ideologie der extremen Rechten bedroht sind,
- sorgen dafür, dass München weltoffen bleibt,
- rufen alle Münchner*innen auf, mitzuhelfen, dass München demokratisch, tolerant, weltoffen, kurz: unser München bleibt!

Diese Botschaft tragen wir in unsere Institutionen, Unternehmen, Vereine und in alle anderen Lebensbereiche.

Rassistische, antisemitische und völkische Ideologien haben in diesem Land bereits einmal Millionen Menschen das Leben gekostet. Dies darf sich nie mehr wiederholen.

Nie wieder ist jetzt!

Kontakt: demokratiedialog@muenchen.de

Deutsches Theater München Betriebs-GmbH
Schwanthalerstraße 13 • Aufgang II • 80336 München

Kontakt Pressestelle
Tel.: 089/55 234 250
presse@deutsches-theater.de

